

Dörmann, Felix: 1. (1857)

1 Und bist Du wie Marmor so starr und so kalt
2 Und kennst Du der Liebe Dämonengewalt
3 Bisher nur vom Sagen und Singen,
4 So wallet wie siedende Lava mein Blut
5 Und weckt auch in Dir die verhaltene Glut –
6 Ich will Deine Lieb' noch erzwingen!

7 Lagst Du mir nur einmal, nur einmal im Arm,
8 Und saugten die Lippen nur einmal sich warm,
9 Im tobenden Aufruhr der Sinne,
10 Dann bricht auch in Deine gefühllose Brust
11 Bacchantisch, unzähmbar, für immer die Lust,
12 Dann schwörest auch Du zu der Minne.

(Textopus: 1.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/55737>)